

Pressemitteilung

## **Erich Pommer Institut mit neuem Beirat**

### **Die 19 Mitglieder des neuen Beirats tagen heute erstmals in neuer Zusammensetzung.**

Potsdam-Babelsberg, 11. Mai 2021 – Das Erich Pommer Institut (EPI) tagt heute zum ersten Mal mit einem neuen Beirat. Die 19 Mitglieder, **Entscheider\*innen aus der Filmindustrie, TV- und Medienunternehmen, Medienrecht, Wissenschaft** sowie **Politik**, beraten inhaltlich und setzen thematische Schwerpunkte für die Arbeit des EPI. Der Beirat ist für die Dauer von 3 Jahren berufen und kommt zweimal jährlich zusammen. Im Fokus stehen dabei aktuelle Themen der analogen und digitalen Medienwirtschaft und des Medienrechts. Entwickelt werden **Visionen für den Erhalt der Innovationskraft der Branche**, die in die **praxisnahe Weiterbildungsangebote** des EPI hineinfließen.

**Prof. Dr. Susanne Stürmer**, Präsidentin der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF und Aufsichtsratsmitglied des EPI: „Das EPI hat in der Pandemie gezeigt, dass es auch in Krisenzeiten felsenfest an der Seite der Medienbranche steht und mit praxisnahen und innovativen Themen ganz vorne agiert. Weiterbildung digital denken, sowohl von der Vermittlung als von den Inhalten her, ist fest in der DNA des EPI verankert. Im Beirat sind weitere Mitglieder hinzugekommen die perfekt zu dieser Mission passen und die Zukunft des EPI nachhaltig mitgestalten werden.“

„Das Erich Pommer Institut ist mit seinen vielfältigen Angeboten zur Weiterbildung im Bereich von Film- und Medien ein wichtiger Partner der Branche. Der Produktionsstandort Deutschland ist bekannt für seine exzellent ausgebildeten Fachkräfte. Hieran hat natürlich auch die Filmförderung ein großes Interesse. Auch deswegen engagiere ich mich gerne im Beirat des EPI“, so **MinDir Dr. Jan Ole Püschel** (Leiter der Gruppe K3, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)).

„Das EPI ist für mich das Weiterentwicklungszentrum für die deutsche Filmbranche“, kommentiert **Johanna Bergel** (Production Director, Deutsche Columbia Pictures).

**Joachim Kosack** (Geschäftsführer, UFA GmbH): „Das EPI hat ein sehr umfangreiches Weiterbildungsangebot. Das ist großartig und unterstützenswert. Von dem vielfältigen Weiterbildungsangebot profitieren wir gegenseitig, denn nicht nur unsere Mitarbeiter:innen fundamentieren ihre Fachkenntnisse, auch stellen wir Mitarbeiter:innen als Dozent:innen zur Verfügung.“

**Nancy Julius** (Geschäftsführerin / COO, Divimove): „Das EPI ist für mich ein Leuchtturm für Weiterbildungsangebote in der Medienwelt. Das Angebot ist breigefächert, inklusiv und am Puls der Zeit!“

„Das EPI ist, gerade in diesen Zeiten der digitalen Transformation, eine erste unverzichtbare Adresse in Europa, Medienschaffenden und Unternehmen der Medienwirtschaft mit einem breiten Angebot praxisnaher

Weiterbildungs-Maßnahmen auf die neuen Herausforderungen vorzubereiten“, sagt **Prof. Dr. Conrad Heberling** (Professor Marketing und Marktforschung, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF).

Philipp Künstle, Geschäftsführer EPI: „Das EPI profitiert von der Expertise und Erfahrung der hochkarätigen Expert\*innen seines Beirats, mit dem Ziel, hochwertige Weiterbildung und Impulse für die Medienbranche anzubieten. Für die aktive, inspirierende und vertrauensvolle Zusammenarbeit bin ich sehr dankbar.“

Der neue Beirat des EPI besteht aus:

**Johanna Bergel (neu)**

Production Director, Deutsche Columbia Pictures

**Wolfgang Brehm**

Rechtsanwalt & Gründungspartner, BREHM & v. MOERS, Berlin

**Hendrik Fischer (neu)**

Staatssekretär, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg

**Dr. Eva Flecken (neu)**

Direktorin, Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)

**Prof. Martin Hagemann**

Professor Film- und Fernsehproduktion, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

**Prof. Dr. Conrad Heberling (neu)**

Professor Marketing und Marktforschung, Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

**Sigrid Herrenbrück**

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bundesverband Musikindustrie e.V.

**Nancy Julius (neu)**

Geschäftsführerin / COO, Divimove

**Joachim Kosack (neu)**

Geschäftsführer, UFA GmbH

**Prof. Dr. Johannes Kreile**

Geschäftsführer, VFF Verwertungsgesellschaft der Film- und Fernsehproduzenten mbH

**Dr. Florian Kumb (neu)**

Hauptabteilungsleiter Programmplanung, ZDF

**Prof. Dr. Ulrich Michel**

Rechtsanwalt, Wirtschaftsmediator und Business Coach in Berlin

**Matthias Peipp**

Geschäftsführer, CineAtlantica Entertainment GmbH

**MinDir Dr. Jan Ole Püschel**

Leiter der Gruppe K3, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

**Oliver Schablitzki**

Executive Vice President Multichannel, Mediengruppe RTL Deutschland

**Prof. Dr. Marcus Schladebach, LL.M. (neu)**

Universitätsprofessor, Juristische Fakultät, Universität Potsdam

**Ama Walton (neu)**

Senior Vice President Business & Legal Affairs, Soundcloud

**Ute Elisabeth Weiland**

Geschäftsführerin, Land der Ideen Management GmbH

**Dr. Anja Zimmer**

Rechtsanwältin, Autorin, Moderatorin

Über das EPI

Das Erich Pommer Institut (EPI) ist einer der führenden Weiterbildungsanbieter in der deutschen und europäischen Medienlandschaft und ein unabhängiger Branchen-Think Tank. Mit medienrechtlicher und wirtschaftlicher Expertise begleitet das EPI in vielfältigen Formaten und Publikationen den Prozess des digitalen Wandels in der Medienbranche. Das EPI wurde 1998 als unabhängige gemeinnützige GmbH in Potsdam-Babelsberg gegründet und ist An-Institut der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF und der Universität Potsdam. Alleinstellungsmerkmal ist die inhaltliche Fokussierung auf die Schnittstelle zwischen rechtlichen und wirtschaftlichen Themen der Medienbranche mit hohem Praxisbezug und einem großen internationalen Experten- und Branchennetzwerk.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen und Interviewwünschen an Marijana Harder (+49 177 79 42 871, [mail@marijanaharder.com](mailto:mail@marijanaharder.com)).